

Inhalt

Einleitung: F-Worte und Kracauer-Blicke	11
1. »Vielleicht Faschismus oder auch gar nichts« – Geschichte: Kontingenz wider besseres Wissen	23
1.1 Faschismus-Vorahnungen und ihre späten Echos	25
1.2 <i>Nichts als Maske</i> (und ›die Mitte‹ über alles): Nachträglichkeit – Wiederaufnahme eines Kampfes statt Wissen in Distanz	35
1.3 <i>Nichts als Zufall</i> : Kontingenz, nicht Kontinuum – Geschichte und Faschismus bei Horkheimer, Adorno und Kracauer	47
2. Politik: Aufladung, Bündnis, antifaschistische Subjekte (Mädchen in Uniform)	57
2.1 »Die <i>Vorläufigkeit</i> aller gegebenen Konfigurationen«: Passage durch das Nichts, Passage durch die Politik	57
2.2 Problemebeziehungen (mit Laclau): zwischen gesellschaftlichen Ursachen und politischen Wirkungen; zwischen Kracauer und Bloch	64
2.3 Kracauers fragiler Individualismus (anders als Žižek glaubt)	73
2.4 Insubordination statt Nation – Mädchen statt Uniform: Subjekte, Bündnisse, politischer Realismus	80
3. Soziologie: Masse, Mittelschicht, Kapital brutal	89
3.1 Masse: passager gelockert – faschistisch verstetigt	89
3.2 Aufruhr als Asyl: Mittelschicht und Jugend-Fetisch (Silone, Mason)	99
3.3 Bürgerlich bestialisch: das Ornament der Maske	115

4. Ideologie: Flexibler Faschismus als totalitärer Nihilismus	123
4.1 Bewegten, erregen, entfesseln: Bund der Ungebundenen	123
4.2 »Lüge und Wahrheit gleich unerheblich«: Micro-Targeting und Rebellion von rechts	132
4.3 Immer schon improvisierend und hochmotiviert – Geschichtspolitisches (Traverso, Chapoutot, Strobl)	146
4.4 Terror und seine Begrenzung – Ideen in Wirklichkeit (Kracauer und Arendt)	153
5. Unvollständigkeit einrichten: Kracauer'sches Nichts als Rest und Lücke in faschistischer Fülle und Totalisierung	171
5.1 <i>Sammlung um ein Nichts</i> versus nationalsozialistisches Alles	172
5.2 Dünn, Bloch und Reich: Antifaschismus mit kraftbetonten Fundamenten (Es geht auch ohne.)	178
5.3 Wie ein Barthaar dem anderen? Demokratie-Kritik mit Chaplins <i>Great Dictator</i> (Kracauer und Deleuze)	183
5.4 Paris leert sich gegen Hitler: Nicht-Präsenz und <i>active passivity</i> (Kracauer und Majewska)	189
6. »If you watch closely enough«: Antisemitismus, der Nazi-Holocaust und ihre Alltäglichkeit	201
6.1 »Den Geist mit Grauen erfüllen«: Sündenbock, Witzblatt, blutiger Ernst	204
6.2 Deutsch-jüdische Verklammerung: Kracauers Zeitungstexte zum Antisemitismus	210
6.3 Zweite Blicke auf unsichtbare Alltage – <i>Nazi concentration camps</i>	218
6.4 Mordende Familienväter (Kracauer und Arendt, einmal mehr)	224
6.5 »What makes them tick«: antikapitalistischer Antisemitismus	238
7. Heute: das Nichts nach dem Faschismus, Faschismen nach dem Nichts (Und doch ›haben uns‹ ein paar menschliche Ideen.)	247
7.1 Nach dem Faschismus ist vor dem Faschismus: Nachkriegslektionen in Italien, Deutschland und den USA	247
7.2 Wiederholungen? Faschistische Farcen von Trump über Österreich bis Meloni	262
7.3 Ideen und <i>causes</i> zurückgewinnen: Solidarität, Radikalität, Kritik, Vernunft, Menschlichkeit	271

**Siglen und Verzeichnis der zitierten selbständigen Werke
von Siegfried Kracauer 285**

Literatur 287

